

■ (zas) **Stralsund.** Für viele Leute ist die jährliche Inspektion des Autos selbstverständlich. Dass eine jährliche Inspektion der Heizungsanlage mindestens genauso wichtig ist, wird oftmals übersehen. Nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) gehört eine regelmäßige Wartung zu den Pflichten des Betreibers von Heizungs- und Warmwasseranlagen (§ 11, Abs. 3). Damit spart man nicht nur Brennstoff, sondern reduziert auch die Umweltbelastung. Laut Verordnung ist diese Wartung durch Fachkundige durchzuführen.

Die Wartung trägt zur Erhaltung und Sicherheit der Funkti-

onstüchtigkeit einer Heizungsanlage bei und stellt eine Voraussetzung für eine lange Lebensdauer der Anlage dar. Zur Wartung gehört die Kontrolle der Verschleißteile und der Sicherheitsfunktionen, die Reinigung von Bauteilen wie Düse und Filter (bei Ölheizkesseln) sowie die Überprüfung der regeltechnischen Funktionen und der Systemkomponenten wie Brennstoffleitungen, Ausdehnungsgefäß usw. Aus Sicht der Wirtschaftlichkeit und Schad-

stoffarmut ist das Reinigen der Heizgaszüge von großer Bedeutung, da Ablagerungen von Bestandteilen des Brennstoffes und der Verbrennungsluft die Wärmeabgabe an das Heizwasser beeinträchtigen können. Bei nur 1 mm dieser Schicht ist die isolierende Wirkung so stark, dass der Brennstoffverbrauch um bis zu 5% in die Höhe getrieben werden kann. Bei vielen Heizkesseln ist diese Rückstandsschicht jedoch dicker. Die negativen Auswir-

kungen sind höherer Brennstoffverbrauch und höherer Verschleiß am Brenner. Aus diesen Gründen sollte die Reinigung des Heizkessels in jedem Fall mindestens einmal im Jahr durchgeführt werden. Die regelmäßige Wartung kann über einen Wartungsvertrag mit einer Firma gestaltet werden. Bevor Sie einen Wartungsvertrag abschließen, sollten Sie die unterschiedlichen Leistungen und Preise verschiedener Installateure vergleichen. Ver-

langen Sie nach der Wartung außerdem ein vollständig ausgefülltes Wartungsprotokoll, damit auch Wartungsfehler reklamiert werden können, die sich erst später bemerkbar machen. Muster-Wartungsverträge für Öl- bzw. Gasheizungsanlagen können zum Preis von einem Euro bei der Verbraucherzentrale erworben werden. Weitere Fragen zur Wartung der Heizungstechnik und zum Energiesparen allgemein beantworten Ihnen gerne anbieterunabhängig die Energieberater der Neuen Verbraucherzentrale in Mecklenburg und Vorpommern in einem persönlichen Gespräch.

WARTUNG VON HEIZUNGSANLAGEN

Der Fachmann empfiehlt jährliche Inspektionen

ENERGIEFRESSER UND SCHWACHSTELLEN FINDEN

Solar- und Energieberatung durch die Firma Ihlenfeld



Karsten Ihlenfeld setzt auf persönliche Beratung. Foto: privat

■ (zas) **Stralsund.** Mit Energie gehen wir täglich um. Energie wird „erzeugt“, umgewandelt, transportiert, gespeichert und „verbraucht“. Ohne Energie geht in unserem Alltag nichts. Aber woher wissen wir, wo die Energie bleibt?

Die Firma Ihlenfeld ist im Bereich der Solar- und Energieberatung tätig. Energiefresser und Schwachstellen finden, die Erstellung eines bedarfsgerechten Energieausweises und die per-

sönliche Beratung sind unter anderem Schwerpunkte der in Schmedshagen ansässigen Firma. Aber auch Erneuerbare Energien, z.B. Photovoltaik oder Wärmepumpen, finden immer mehr Interesse gerade bei Hausbesitzern. Vorgefertigte PV Anlagen zur Selbstmontage sind im Moment sehr begehrt, berichtet Karsten Ihlenfeld. Diese Komplettlösung (incl. aller Montagematerialien vom Modul bis zum Wechsel-

richter) ist besonders für Einfamilien oder Reihenhäuser geeignet. Die PV Lösungen besitzen eine Kapazität von ca. 3.500 Sonnenstunden im Jahr mit 16 Modulen, bzw. ca. 5.200 Sonnenstunden mit 24 Modulen. Diesen selbst erzeugten Strom können Sie selbst nutzen und bekommen dazu noch Geld vom Staat.

Bei Fragen zu diesem Thema stehe ich Ihnen gern zu Verfügung. Und sollte Ihnen die Son-

ne irgendwann mal zu viel werden, die Firma Ihlenfeld bietet auch ein vielfältiges Programm mit sonnenabweisenden Plissés an.

Mehr Informationen, Tipps und Angebote gibt es außerdem unter www.solar-mv.com.

EIGENHEIMMESSE IN DER VOGELSANGHALLE

Aktuelle Trends, neue Baustoffe und Technologien

■ (zas) **Stralsund.** Bereits zum 11. Mal präsentieren Unternehmen aus dem gesamten Bundesgebiet Neuheiten und bewährte Produkte auf der Messe „Bauen & Sanieren – Eigenheim“ vom 17. bis 19. September in der Vogelsanghalle. Ein Besuch lohnt sich nicht nur für potentielle Bauherren, sondern auch für Mieter oder Wohneigentümer.

Denn die Angebote reichen von Neubau bis zu Modernisierungsangeboten. Hier können

die Besucher die neuesten Baustoffe und Bautechnologien moderne Fenster und Türen ebenso wie modernste Heiztechnik kennen lernen. Außerdem werden Dach- und Fassadenelemente, Markisen und Rollläden, Wintergärten, Pavillons, Deckenrenovierungssysteme, Infrarot-Wärmekabinen oder Sonnen-Verandas präsentiert. Natürlich gibt es auch Massiv- und Fertighäusertypen für jeden Geschmack und dazu die optimale Finanzierung und

das passende Traumgrundstück. Einen Schwerpunkt der Jubiläumsmesse bildet die alternative Energiegewinnung. Premiere erlebt eine Solar – Luft - Anlage. Ohne Netzanschluss, ohne komplizierte Regelungstechnik und nahezu wartungsfrei versorgt der Solar-Luft-Kollektor Innenräume mit warmer Frischluft. Das System unterstützt die vorhandene Heizung. Es eignet sich auch für Ferienhäuser oder Gartenlauben, die im Winter nicht be-

wohnt werden. Keine feuchten Räume mehr, keine starke Auskühlung des Gebäudes! Vollständig wird dieser Schwerpunkt durch Wärmepumpen, Pelletheizungen, Erdwärmeanlagen oder innovative Heiztechnik. So sind eine Infrarot-Wärmewellen-Systemheizung und ein brandneuer A-Kessel zu erleben. Letzterer ist ein kompakter, Kombikessel, der durch insgesamt 3 Wärmetauscher neue Dimensionen in punkto Effektivität eröffnet.



IHLENFELD
Solar - und Energieberatung

Energieausweis
Photovoltaik
Energieberatung

Karsten Ihlenfeld
Fon: 038323/ 713 03
Mail: info@solar-mv.com
www.solar-mv.com



BESSER BAUEN

Fachausstellung für BAUEN & SANIEREN - EIGENHEIM

17.-19.10. Vogelsanghalle

BAUEN & SANIEREN
IM NORDEN
EIGENHEIM
2010

NEUE MESSE
1. JAHRE
Nordisch direkt